Kleine Anfrage nach § 24 BezVG der Mitglieder der Bezirksversammlung Eimsbüttel, Elke Zimmermann, Harald Wellmann und Jörg Pillatzke (AfD-Fraktion)

Wo bleiben die Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Eidelstedt und Schnelsen

Die Kleine Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Sachverhalt:

Eidelstedt verfügt bei 870ha über 2 AC-Ladestationen. Die DC-Ladestationen am Eidelstedter Platz & Schnackenburgallee sind meistens außer Betrieb. Laut Stadtteilprofil waren 2022 in Eidelstedt 223 E-Fahrzeuge gemeldet. Durch Neuzulassungen in 2023 und Dienstfahrzeuge sind wohl mittlerweile über 300 Fahrzeuge eine realistisch anzunehmende Zahl. Auf einen Ladepunkt entfallen heute also ca 75 Fahrzeuge. Durch die abgeschottete Lage in der Schnackenburgallee und die umliegenden Nutzungen ist die Ladestation für den Standardfall nachts Laden am Wohnort auszuklammern, was ein Verhältnis von 1:150 ergibt und insbesondere für die nordwestlich vom Eidelstedter Platz liegenden Wohnviertel eine realitätsnähere Größe widerspiegelt.

Hierzu haben wir einige Fragen:

- 1. Wie viele Ladestationen gibt es zurzeit in Eidelstedt und Schnelsen?
 - a. Wo befinden sich diese Ladestationen?

Eidelstedt: 4 AC Ladestationen und 1DC Ladestation. Standorte: 2 AC am Eidelstedter Marktplatz (Lohwurt), 2AC + 1DC Kieler Straße Ecke Eidelstedter Dorfstr., Schnackenburgallee 160 2AC + 1DC; Schnackenburgallee 202 3 Ladestationen (Typ nicht im FHH Atlas vermerkt)

Schnelsen: 6 AC Stationen und 1DC Station. 2AC Frohmestraße 16, 2AC Wählingsallee 17 und 2AC + 1DC Sellhopsweg Ecke Frohmestraße

b. Wer betreibt diese Ladestationen?

Alle Stationen werden von Stromnetz Hamburg betrieben.

2. Ist geplant, in Schnelsen und Eidelstedt weitere Ladestationen einzurichten?

Stand 07/2024 sind 3 weitere Anträge für Ladestationen in Eidelstedt eingegangen.

3. Was plant das Bezirksamt, um die Einrichtung weitere Ladestationen aktiv zu unterstützen?

Das Bezirksamt Eimsbüttel unterstützt die Antragsteller durch eine zügige Erteilung von Genehmigungen.